

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 11.01.2013	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Personalamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☐ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschluss- fassung Magistrat
Verteiler: 11/1	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2013/0004 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: Kostenträger: Investitionsnummer: Sachkonto:		

**Betreff: Externe Ausschreibung mehrerer Stellen als Sachbearbeiterin bzw. als Sachbearbeiter Leistungsgewährung und Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) im Bereich SGB II im Jobcenter Darmstadt
(A 10 BBesG bzw. EG 9 TVöD, vb, unbefristet)**

Vorlage vom: 09.01.2013

Beschlussvorschlag:	
Der Magistrat stimmt abweichend von Ziffer 9 des Magistratsbeschlusses Nr. 742 vom 15.11.2006 der alsbaldigen externen Stellenausschreibung der im Betreff genannten Stellen zu.	
Anlagen:	Antrag des Jobcenters auf externe Ausschreibung interne Stellenausschreibung
Datenschutzrelevante Anlage:	☒

Folgekosten:	☐ Ja	☐ Nein
---------------------	-----------------------------	-------------------------------

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 09.01.2013

Beim Jobcenter Darmstadt sind bzw. werden im Bereich „Leistungsgewährung und Bildungs- und Teilhabepaket (BuT)“ mehrere Stellen in der Sachbearbeitung vakant.

Aufgrund der stadtverwaltungsinternen Stellenausschreibung vom 11. Juli 2012 (P65) konnten nur zwei der damals drei freien Stellen besetzt werden.

Die Besetzung der Stellen konnte überhaupt nur erfolgen, weil die Anforderungskriterien herabgesetzt wurden, so z. B. durch Öffnung für Bewerberinnen und Bewerber aus dem mittleren Dienst. Voraussetzung für die Wahrnehmung einer solchen Sachbearbeitungstätigkeit ist grundsätzlich die Befähigung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst. Bewerbungen aus dem Bereich des gehobenen Dienstes lagen jedoch keine vor. Auch aus der Personalbörse lassen sich keine Beschäftigten finden, die in das Jobcenter wechseln möchten. Zwangsweise Umsetzungen führen erfahrungsgemäß nicht zum gewünschten Erfolg.

Die Geschäftsführung des Jobcenters hat daher mit beigefügtem Schreiben die externe Ausschreibung der Stellen beantragt.

In Abwandlung zu der internen Stellenausschreibung sollte bei einer externen Ausschreibung jedoch die Befähigung für den gehobenen Dienst (bzw. eine vergleichbare Ausbildung im Tarifbereich) unbedingt verlangt werden, um eine qualitative Besetzung der Stellen zu gewährleisten.

Die Stellen sollen extern im Darmstädter Echo und auf der Homepage der Wissenschaftsstadt Darmstadt ausgeschrieben werden. Zeitgleich soll eine Veröffentlichung bei der Agentur für Arbeit erfolgen.

Nach dem Magistratsbeschluss Nr. 742 vom 15.11.2006 erfolgt eine externe Besetzung mit Tarifbeschäftigten vorerst befristet für die Dauer von zwei Jahren mit der Option auf Verlängerung des Arbeitsverhältnisses auf unbestimmte Zeit.

Einstellungen von Beamtinnen oder Beamten könnten im Wege einer Versetzung erfolgen.

Gegen den Antrag bestehen unter Beachtung der obigen Ausführungen keine Bedenken. Das Profil der Stellen kann der beigefügten internen Stellenausschreibung entnommen werden.

Darmstadt, 9. Januar 2013

I / 11

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

Anlagen